

Fungizid Zuckerrüben

Erster Cercospora-Befall konnte bereits festgestellt werden. Die Bekämpfungsschwelle von derzeit 5 % nach der 100-Blatt-Rupfmethode ist derzeit noch nicht überschritten. Aktuelle und regionale Monitoringdaten können auf isip.de eingesehen werden. Die eingetretenen Niederschläge begünstigen die Infektionen mit Cercospora. Der Befall beginnt häufig vom Rand zu letztjährigen Rübenschlägen aus. Frühzeitige Behandlungen in den Befallsaufbau haben sich in den vergangenen Jahren am effektivsten gezeigt, da die zugelassenen Fungizide so gut wie keine heilende Wirkung haben. Darum müssen **jetzt** die Bestände intensiv **kontrolliert** werden!

Allgemein:

- Behandlungen unter 25°C durchführen (Thermik vermeiden), früh morgens oder spät abends mit **300 l/ha** Wasser.
- Innerhalb der Spritzfolge Wirkstoffwechsel bei den Azolen.
- **Bei anhaltendem Befallsdruck rechtzeitig nach ca. 2 - 3 Wochen nachbehandeln.**
- Die Fungizidbehandlung kann mit Bor kombiniert werden (ca. 500 g/ha und Jahr)

Blattkrankheiten Zuckerrüben

Cercospora



Pflanzenkrankheiten.ch

3-4 mm runde Flecken,
Dunkel (rot/braun/schwarz)
umrandet, innen silbergrau,
Helles Mycel mit schwarzen
Punkten

Ramularia



Pflanzenkrankheiten.ch

4-12 mm runde-eckige Flecken,
grau-bräunlich,
innen silbergrau, helles Mycel

Mehltau



Pflanzenkrankheiten.ch

Weißes Pilzmycel auf der
Blattoberseite

Rost



Landfotos.de

1-2 mm rotbraune Pusteln

Pseudomonas
(Bakterielle Blattflecken)
nicht bekämpfbar



Pflanzenkrankheiten.ch

Unregelmäßige Flecken mit
Schwarzem Rand, keine
Pusteln

Auswahl Fungizide Zuckerrüben

Propulse, Univoq (Notfallzulassung ab 10.06.2026 120 Tage), Diadem und Panorama besitzen die längste Dauerwirkung und sollten in den ersten beiden Applikationen eingesetzt werden. Die Wirkdauer der beiden Azole Difenconazol und Tetraconazol sind vergleichsweise kurz zu bewerten. Das neu zugelassene Skeldon ist ein Solo-Prothioconazol. Unter den Azolen besitzt Prothioconazol derzeit die beste Dauerwirkung. Eine heilende Wirkung aller Fungizide ist so gut wie nicht vorhanden. Um die Azole vor Resistenzen zu schützen, darf kein Prothioconazol auf Prothioconazol folgen, z.B. Panorama oder Skeldon nach Propulse.

In diesem Jahr hat das Kontaktfungizid Recudo eine reguläre Zulassung erhalten. Der Zusatz von kupferhaltigen Fungiziden erhöht die vorbeugende Wirkung und dient ebenfalls dem Resistenzmanagement. Zu beachten ist die Mischreihenfolge: Kupferprodukt => Azol => Bor.

Fungizid	Wirkstoff g/l	max. Aufwand l/ha	Anzahl Anwendungen	Wartezeit Tage	Cercospora		Ramularia		Mehltau		Rost	
					heilend	vorbeug.	heilend	vorbeug.	heilend	vorbeug.	heilend	vorbeug.
Azol												
Panorama	Metconazol 90 Prothioconazol 250	0,6	2	28	+	++++	(+)	(+++)	(+)	(+)	(++)	
Domark 10 EC	Tetraconazol 100	1,0	2	28	+	++	+	+++	+	(+)	(++)	
Difcor (Score)	Difenconazol 250	0,4	2	28	+	++	++	+++	(+)	(+)	(++)	
Skeldon	Prothioconazol 250	0,8	2	21	+	+++	keine Ergebnisse		keine Ergebnisse		keine Ergebnisse	
MAGANIC	Difenconazol 125 Prothioconazol 175	0,8	1	42	+	++++	(+)	(+++)	(+)	+	++	
Azol + Carboxamid												
Diadem	Fluxapyroxad 50 Mefentrifluconazol 100	1,0	2	28	+	++++	keine Ergebnisse		keine Ergebnisse		(+)	++++
Propulse	Fluopyram 125 Prothioconazol 125	1,2	2	7	+	++++	+	+++	+	+++	++	++++
Azol + Picolinamide												
Univoq (Notfallzulassung)	Fenpicoxamid 50 Prothioconazol 100	1,5	1	21	+	++++	keine Ergebnisse		keine Ergebnisse		keine Ergebnisse	
Azol + Strobilurin												
Amistar Gold	Difenconazol 125 Azoxystrobin 125	1,0	2	35	+	++	++	++++	+	++	++	++++
vorbeugende Kontaktfungizide (Kupfer)												
Recudo	Kupferoxychlorid 275	2,0 l/ha	2	14		++	Gewässerabstand: 20m					
Kupfer als Blattdünger												
Questuran Pro	Kupferoxychlorid 400 Kupferhydroxid 175	0,6 l/ha	Gewässerabstand: 5m									
Kupfer 380 SC	Kupferoxychlorid 662	0,6 l/ha										

Bewertung nach liz-online; +++++ sehr gute Wirkung; + schwache Wirkung; () Wirkung ohne Zulassung

Empfehlung Fungizid Zuckerrüben

Neben dem Zeitpunkt der ersten Behandlung, dem Infektionsdruck und dem Rodetermin ist die Blattgesundheit ein wichtiger Faktor für die optimale Behandlungsintensität. Als **weniger Blattgesund** sind eingestuft u.a. die Sorten: Calledia KWS, Josephina KWS, Caprianna, Lisanna, Lunella, Thaddea, Advana, Orpheus, BTS 7300, BTS 3645 RHC, BTS 6000 RHC, Smart Thekla, BTS 4200, Brabanter, Fitis, Bombina.

Hans-Martin Ludewig: 05126 801-25; 0170 452 1611 Harald Mundt: 05126 801-24; 0163 801 0618

Alle Angaben ohne Gewähr! Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen sind die Gebrauchsanweisungen und die gesetzlichen Vorgaben zu beachten!
Landhandel Weiterer GmbH, Speicherstr. 3, 31191 Algermissen, 05126 801-0, info@weiterer.de, www.weiterer.de

Als **blattgesund** sind u.a. die Sorten Blandina KWS, BTS 2045, Ludovica, BTS 2045, Annedora, Jellera, BTS 6975 N, Rigoletto, Ludovica KWS, Marabella KWS.

100-Blatt-Rupfmethode oder Warndienstaufruf

Frühinfektion:	bis Ende Juli	> 5 bef. Blätter/100
Hauptinfektion:	Anfang bis Mitte August	> 15 bef. Blätter/100
Spätinfektion:	ab Mitte August	> 45 bef. Blätter/100

Juli	August	September
------	--------	-----------

Frühe Schwellenüberschreitung, hoher Infektionsdruck, mittlerer bis später Rodetermin

Spritzstart

Propulse 1,2 79 €
+ Kupferpräparat

oder

Univoq 1,5 66 €
(Notfallzulassung)
+ Kupferpräparat

oder

Skeldon 0,8 42 €
+ Amistar Gold 1,0
+ Kupferpräparat

2. Behandlung

Diadem 1,0 79 €
+ Kupferpräparat

3. Behandlung

Panorama 0,6 55 €
+ Kupferpräparat

oder

Maganic 0,8 46 €
+ Kupferpräparat

oder

Difcor 0,4 19 €
+ Kupferpräparat

